



## **ADAC zu Gast am BSZ in Reichenbach**

Welcher Jugendliche hört nicht gern laute Musik oder will zeigen, welche Leistung sein Motorrad bringt? Doch welche Gefahren dies mit sich bringt, verdeutlichte Herr Hauffe, ADAC Sachsen e. V., im Rahmen der Verkehrserziehungsaktion „Mobil mit Köpfchen“.

Am 19. April 2023 nahmen deshalb 73 Auszubildende aus den Bereichen Landwirtschaft und Gleisbau sowie die Schüler/-innen aus dem 2-jährigen Berufsvorbereitungsjahr an der Aktion teil.

Im Rahmen dieser Unterrichtsstunde führten die Jugendlichen Dezibelmessungen an einem Motorrad und Auto durch. Dabei schätzten die Schülerinnen und Schüler erst selbst, welche Werte bei verschiedenen Situationen entstehen. Diese Schätzungen wurden dann durch die realen Messungen überprüft. Die Auszubildenden testeten zudem, bei welcher Radiolautstärke im Auto noch Geräusche von außen wahrgenommen werden. Wird in einer Unfallsituation bei voller Radiolautstärke das Martinshorn nicht wahrgenommen, können wenige Minuten entscheidend für ein Menschenleben sein.

Die Drehzahlleistung eines Motors bestimmt die entstehenden Abgase eines Autos. Wie groß der Unterschied zwischen 1000 U/min und 3000 U/min ist, verdeutlichte die Abgasmessung. Dazu wurden die Abgase des Autos in einem Ballon gesammelt.

Wir danken Herrn Hauffe und dem ADAC Sachsen e. V. in Dresden für die Durchführung der Schulungen.